

HANDBIKE



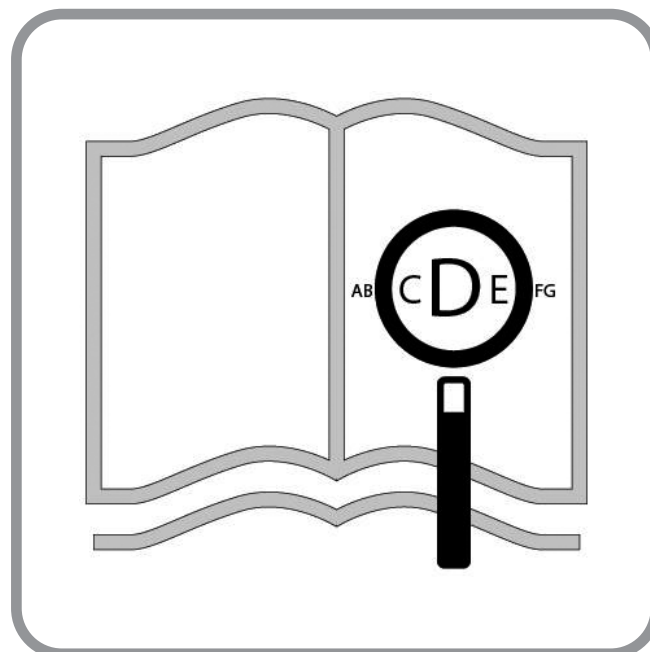
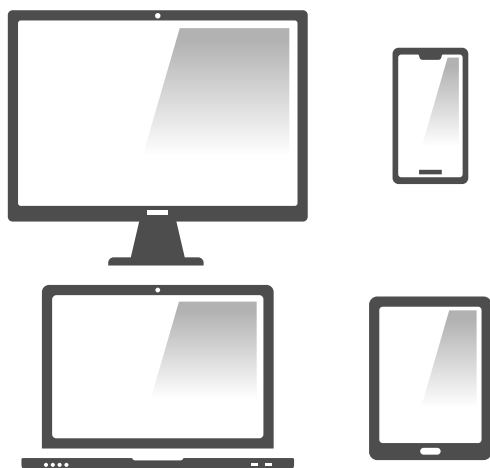
Shark RS/RT

GEBRAUCHSANWEISUNG
DIRECTIONS FOR USE

000690679.01

RGK

www.sunrisemedical.com



Rollstuhlkomponenten

DE 

SUNRISE MEDICAL ist nach ISO 13485 zertifiziert und garantiert damit die Qualität unserer Produkte bei allen Entwicklungs- und Produktionsstufen dieses Rollstuhls. Dieses Produkt ist mit den in den EU- und UK-Verordnung dargelegten Anforderungen konform. Hier abgebildete Optionen oder Zubehörteile sind gegen Aufpreis erhältlich.

Wheelchair Components

EN 

We at SUNRISE MEDICAL have been awarded the ISO-13485 certificate, which affirms the quality of our products at every stage, from R & D to production. This product complies with the standards set forth in EU and UK regulations. Options or accessories shown are available at extra cost.

**HANDBIKE:**

1. HINTERRAD
2. KOPFSTÜTZE
3. RÜCKENPOLSTER
4. GANGSCHALTUNG
5. VORDERRAD
6. PARKBREMSE
7. BEINAUFLAGE
8. AUFFAHRSCHUTZ

**HAND BIKE:**

1. REAR WHEEL
2. HEADREST
3. BACKREST UPHOLSTERY
4. GEAR-CHANGE
5. FRONT WHEEL
6. PARKING BRAKE
7. LEG SUPPORT
8. IMPACT PROTECTION



Vorwort

Sehr geehrte Kunde,

Wir freuen uns sehr, dass Sie ein Spitzenqualitätsprodukt von SUNRISE MEDICAL gewählt haben.

Dieses Handbuch vermittelt Ihnen zahlreiche Tipps und Ideen, damit Ihr neues Handbike ein vertrauter und zuverlässiger Partner im Leben werden kann.

Eine gute Beziehung zu unseren Kunden ist für Sunrise Medical sehr wichtig. Wir möchten Sie gerne über unsere neuen und aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden halten. Kundennähe bedeutet: schneller Service, so wenig Bürokratie wie möglich, enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Wenn Sie Ersatzteile oder Zubehör brauchen oder einfach eine Frage zu Ihrem Handbike haben – wir sind für Sie da.

Wir möchten, dass Sie mit unseren Produkten und unserem Service zufrieden sind. Wir von Sunrise Medical arbeiten daher ständig an der Weiterentwicklung unserer Produkte. Aus diesem Grund können in unserer Produktreihe Änderungen in der Form, Technologie und Ausstattung vorkommen. Es können also aus den Angaben und Abbildungen in diesem Handbuch keine Ansprüche abgeleitet werden.

Das Managementsystem von SUNRISE MEDICAL ist zertifiziert nach DIN ISO 13485 und ISO 14001.



Sunrise Medical ist mit der Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745 konform.

HINWEIS:

Allgemeine Empfehlungen für den Benutzer.

Wenn diese Anweisungen nicht beachtet werden, kann das zu Körperverletzung, Beschädigung des Produkts oder Umweltschäden führen!

Hinweis an den Anwender und/oder den Patienten: Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

FMG (Für Mich Gebaut) Sonderbauten

Sunrise Medical empfiehlt dringend, alle Informationen für den Benutzer, die mit Ihrem FMG-Produkt mitgeliefert werden, vor dem erstmaligen Gebrauch sorgfältig durchzulesen und sicherzustellen, dass alles verstanden wurde. Dadurch wird gewährleistet, dass Ihr FMG-Produkt wie vom Hersteller vorgesehen funktioniert.

Sunrise Medical empfiehlt die Benutzerinformationen und Dokumente für einen späteren Gebrauch sicher aufzubewahren und nicht zu entsorgen.

Kombinationen von Medizinprodukten

Dieses Medizinprodukt kann unter Umständen mit einem oder mehreren anderen Medizinprodukten bzw. anderen Produkten kombiniert werden. Informationen darüber, welche Kombinationen möglich sind, finden Sie unter www.Sunrisemedical.de. Alle aufgeführten Kombinationen wurden überprüft, um die grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen gemäß Anhang I Nr. 14.1 der EU-Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte zu erfüllen.

Leitlinien zum Kombinieren wie etwa die Montage finden Sie unter www.SunriseMedical.de

Fragen zum Gebrauch, zur Wartung und Sicherheit Ihres Handbikes richten Sie bitte an den zuständigen, zugelassenen SUNRISE MEDICAL Fachhändler.

Falls sich kein zuständiger Fachhändler in Ihrer Nähe befindet oder falls Sie Fragen haben, können Sie Sunrise Medical auch schriftlich oder telefonisch erreichen.

Sunrise Medical GmbH

Kahlbachring 2-4

69254 Malsch/Heidelberg

Deutschland

Tel.: +49 (0) 7253/980-0

Fax: +49 (0) 7253/980-222

kundenservice@sunrisemedical.de

www.SunriseMedical.de



WICHTIG:

BENUTZEN SIE IHR HANDBIKE ERST, WENN SIE DIESES HANDBUCH VOLLSTÄNDIG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN.

Verwendungszweck

Indikationen

Die Vielfalt an Ausstattungsvarianten sowie die modulare Bauweise erlauben einen Einsatz bei Gehunfähigkeit/Gehbehinderung durch:

- Lähmung
- Gliedmaßenverlust (Beinamputation)
- Gliedmaßendefekt/Deformation
- Gelenkkontrakturen/-schäden
- Erkrankungen wie Herz- und Kreislaufinsuffizienz, Gleichgewichtsstörungen oder Kachexie sowie für ältere Menschen, die noch genügend verwendbare Kraft im Oberkörper haben.
- Das Handbike kann von Personen bedient werden, die körperlich und geistig in der Lage sind, das Handbike in allen Betriebssituationen (bergauf, bergab etc.) zu bedienen und die Anforderungen der Straßenverkehrsordnung erfüllen können.

Kontraindikationen

Der Rollstuhl bzw. das Handbike darf in folgenden Fällen nicht benutzt werden:

- Wahrnehmungsstörung
- Ungleichgewicht
- Verlust beider Arme
- Gelenkkontraktur oder Gelenkschäden an beiden Armen
- Sitzbehinderung

LEBENSDAUER

Die vorgesehene Lebensdauer des Produkts beträgt 5 Jahre, vorausgesetzt: Die bestimmungsgemäße Verwendung wird genau beachtet. Alle Anforderungen in Bezug auf Service und Wartung werden erfüllt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Verwendungszweck	4
Inhaltsverzeichnis	5
Definitionen	5
1.0 Sicherheits- und Gefahrenhinweise	6
2.0 Garantie	7
3.0 Handhabung	8
4.0 Optionen	8
Bremse	8
Fußraste	9
Schaltung RT	10
Schaltung RS (Fig. 4.12)	10
Rückenlehneinstellung	11
Höhen- / tiefeinstellbare Gabel	11
Hinterachse	12
5.0 Wartung und Pflege (Überprüfung vor Gebrauch)	12
6.0 Wartung Reifen	13
7.0.0 Entsorgung / Recycling von Materialien	13
8.0 Typenschild	14
9.0 Anzugsmomente	15

Definitionen

In dieser Anweisung verwendete Begriffsdefinitionen

Wort	Definition
 GEFAHR!	Anweisung an den Benutzer, dass ein potentielles Verletzungsrisiko besteht, wenn der Anweisung nicht entsprochen wird
 WARNUNG!	Anweisung an den Benutzer, dass ein Verletzungsrisiko besteht, wenn der Anweisung nicht entsprochen wird.
 VORSICHT!	Anweisung an den Benutzer, dass ein möglicher Sachschaden am Handbike auftreten kann, wenn der Anweisung nicht entsprochen wird
HINWEIS:	Allgemeine Empfehlung oder Optimales Verfahren
	Bezugnahme auf weitere Dokumente

HINWEIS:

Bitte notieren Sie die Adresse und Telefonnummer Ihres zuständigen Kundendiensts in dem unten vorgesehenen Feld.

Benachrichtigen Sie ihn im Fall einer Panne, und versuchen Sie, alle relevanten Einzelheiten anzugeben, damit Ihnen rasch geholfen werden kann.

HINWEIS:

Bitte beachten Sie, dass zum Fahren eines Rollstuhls ausreichende kognitive, körperliche und visuelle Fertigkeiten erforderlich sind. Der Benutzer muss in der Lage sein, die Auswirkungen von Handlungen während des Betriebs des Rollstuhls zu beurteilen und sie bei Bedarf zu korrigieren. Diese Fähigkeiten und der sichere Gebrauch von zusätzlich angebauten Komponenten können von Sunrise Medical als dem Hersteller nicht beurteilt werden. Für daraus entstehende Schäden haften wir nicht.

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Rollstuhls und der zusätzlich angebauten Komponenten. Unterweisen Sie den Benutzer im sicheren Gebrauch des Rollstuhls und der zusätzlich angebauten Komponenten. Informieren Sie die Benutzer über spezifische Warnungen, die gelesen, verstanden und respektiert werden müssen.

Unterschrift und Stempel des Fachhändlers

1.0 Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Technik und Bauweise dieses Handbikes sind für die maximale Sicherheit entworfen. Die aktuell gültigen internationalen Sicherheitsstandards werden erfüllt oder teilweise übererfüllt.

Dennoch kann sich der Benutzer einem Risiko aussetzen, wenn er das Handbike nicht vorschriftsmäßig handhabt. Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit bitte unbedingt die nachstehenden Regeln.

Unfachmännische oder fehlerhafte Änderungen oder Einstellungen erhöhen das Unfallrisiko. Als Handbikefahrer sind Sie auch Verkehrsteilnehmer und Passant auf Straßen und Gehwegen. Wir möchten Sie daran erinnern, dass für Sie als Handbikefahrer alle Verkehrsregeln gelten.

Seien Sie auf Ihrer ersten Fahrt im Handbike besonders vorsichtig. Lernen Sie Ihr Bike kennen.

Überprüfen Sie Folgendes vor jedem Gebrauch:

- Starrachsen oder Steckachsen an den Hinterrädern.
- Klettverschluss am Sitz und an der Rückenlehne
- Reifen, Reifendruck und Feststellbremsen + Fahrbremse.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt Ihren Rahmen durch Sichtkontrolle auf Risse und andere Beschädigungen.



Sollten irgendwelche Veränderungen an den Einstellungen vorgenommen werden, ist es wichtig, den entsprechenden Abschnitt der Gebrauchsanweisung zu lesen.



Überschreiten Sie **NIEMALS** die Höchstlast von 125 kg, für den Fahrer plus mitgeführte Gegenstände. Das Überschreiten der maximalen Zuladung kann zu Schäden am Handbike, Verlust der Kontrolle, oder zu schweren Verletzungen des Fahrers und anderer Personen führen.

- Lassen Sie bei der Benutzung des Handbikes immer Vorsicht walten. Vermeiden Sie z.B. ein ungebremstes Fahren gegen ein Hindernis (Stufen, Bordsteinkante) oder Herunterfahren von Kanten.
- Ihr Handbike wurde nicht für den Transport in einem Fahrzeug entwickelt. Beim Transport in Fahrzeugen NICHT im Handbike sitzen, immer einen richtig gesicherten Sitz im Fahrzeug benutzen!!
- Das Handbike dient ausschließlich der Beförderung einer Person. Jede andere Nutzung entspricht nicht dem eigentlichen Zweck.
- Das Bike ist nur für eine Person mit einem Gewicht bis max. 125 kg zulässig.
- Die Benutzung des Bikes wird nur Personen empfohlen, die sich physisch und psychisch in so guter Verfassung befinden, um damit am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen zu können.
- Als Anfänger sollten Sie zu Beginn besonders vorsichtig fahren.
- Machen Sie sich mit den allgemeinen Verkehrsregeln vertraut! Um eine stabile Geradeausfahrt zu erreichen, sollten Sie möglichst bei schneller Fahrt und in Kurven hastige Lenkbewegungen vermeiden.

- Halten Sie beim Fahren und Bremsen immer mit beiden Händen die Griffe fest, da sonst erhebliche Unfallgefahr durch Steuerfehler besteht.
- Das Bike versteht sich als mechanische Zughilfe. Die Fahrgeschwindigkeit muss den technischen Voraussetzungen des Bikes und an das Gelände angepasst werden.
- Benutzen Sie während der Dunkelheit und in der Dämmerung immer die Beleuchtung. Bei längeren Fahrten empfiehlt es sich, Ersatzbatterien mitzuführen.
- Fahren Sie nur auf asphaltierten Wegen oder festen ebenen Flächen. Über Bordsteinkanten, Stufen sowie bei Schlaglöcher besteht erhöhte Kippgefahr.
- Passen Sie ihre Fahrweise Ihren Möglichkeiten an. Insbesondere in Kurven entsprechend langsam und vorsichtig fahren.
- Greifen Sie nicht in den Kettenbereich.
- Lassen Sie das Bike in regelmäßigen Abständen durch Ihren Fachhändler warten.
- Vorsicht beim Umgang mit Feuer, insbesondere brennenden Zigaretten. Sitz- und Rückenbespannung könnten sich entzünden.
- Bei allen beweglichen Teilen besteht immer die Gefahr, dass die Finger eingeklemmt werden können. Bitte immer vorsichtig handhaben.
- Wenn das Handbike längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung / niedrigen Temperaturen ausgesetzt war, können Teile des Handbikes sehr heiß ($>41^{\circ}\text{C}$) bzw. sehr kalt ($<0^{\circ}$) werden.
- Achten Sie stets auf korrekte Einstellung des Schnellspanner am Antriebsrad.
- Das Handbike sollte nicht bei starkem Regen, Schnee, rutschigem oder beschädigte Oberflächen verwendet werden. Vermeiden Sie zusätzlich sich in gefährlich Regionen zu geben.
- Achten Sie auf eine ausreichende Profiltiefe Ihrer Bereifung!
- Beachten Sie bitte, dass Sie bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr der Straßenverkehrsordnung unterliegen.
- Niemals die Beinauflage oder den Auffahrschutz zum anheben des Handbike benutzen
- Machen Sie sich mit den Bremswegen aus unterschiedlichen Geschwindigkeiten vertraut.
- Verwenden Sie ausschließlich Produktkombinationen die von Sunrise Medical freigegeben sind.

Die Handbikes, die in diesem Handbuch abgebildet und beschrieben sind, entsprechen möglicherweise nicht in allen Einzelheiten genau Ihrem eigenen Modell. Dennoch sind alle Anweisungen trotz möglicher Detailunterschiede völlig relevant.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Gewichte, Abmessungen oder andere in diesem Handbuch aufgeführte technische Daten ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern. Alle in diesem Handbuch aufgeführten Zahlenangaben, Abmessungen und Kapazitäten sind ungefähr und stellen keine präzisen technischen Daten dar.

Vor jeder Fahrt sind nachfolgende Sicherheitsüberprüfungen vorzunehmen

- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Reifendruck. Zu niedriger Luftdruck erhöht besonders in Kurven die Kippgefahr, führt zu vermehrtem Verschleiß und erhöht den Rollwiderstand.
- Vermeiden Sie Beschädigungen der Bowdenzüge für die Schalt- und Bremseinheiten. Besonders beim Transfer und bei unsachgemäßer Kurbelbetätigung besteht die Gefahr des Abknickens.
- Überprüfen Sie den festen Sitz der Fußrasten.
- Kontrolle aller Bauteile insbesondere aller Schrauben auf festen Sitz.
- Fixieren Sie unbedingt Ihre Füße in den Fußrasten vor Antritt der Fahrt mit den Klettbändern um schwere Verletzungen zu vermeiden.
- Fahren Sie mit Sicherheitshelm.
- Fahren Sie unbedingt mit der Sicherheitsfahne, da sie sonst aufgrund der niedrigen Höhe des Bikes, von anderen Verkehrsteilnehmern schwer gesehen werden können.

2.0 Garantie

Garantie

DIES BESCHRÄNKT IHRE GESETZLICHEN RECHTE IN KEINER WEISE.

Garantiebedingungen

- 1) Reparatur oder Ersatz erfolgt durch den autorisierten Sunrise Medical Fachhandel.
- 2) Um die Garantiebedingungen zu erfüllen, falls an Ihrem Handbike unter diesen Vereinbarungen eine Wartung durchgeführt werden muss, benachrichtigen Sie umgehend den bezeichneten Sunrise Medical Kundendienst mit genauen Angaben zur Art der Schwierigkeiten. Sollten Sie das Handbike außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des bezeichneten Sunrise Medical Kundendienstes verwenden, wird die Arbeit unter den „Garantiebedingungen“ von einem anderen, vom Hersteller bezeichneten Kundendienst ausgeführt.
- 3) Sollte ein Teil oder Teile des Handbike innerhalb von 24 Monaten (5 Jahre für Rahmen) nach Eigentumsübertragung an den ursprünglichen Käufer und vorausgesetzt, dass dieser dann noch Eigentümer des Handbike ist, Reparaturen oder eine Auswechslung benötigen als Folge eines spezifischen Herstellungs- und Materialfehlers, wird das Teil bzw. werden die Teile repariert oder kostenlos ausgewechselt, wenn der Handbike an den autorisierten Kundendienst zurückgeschickt wird.

Hinweis: Diese Garantie ist nicht übertragbar.

- 4) Die Garantie gilt auch für alle reparierten oder ausgetauschten Teile für die auf dem Handbike verbleibende Garantiedauer.
- 5) Auf Ersatzteile, die nach Ablauf der ursprünglichen Garantie eingebaut werden, gewähren wir weitere 24 Monate Garantie.

6) Verschleißteile sind normalerweise von der Garantie ausgeschlossen, außer die vorzeitige Abnutzung des Teils ist direkt auf einen Herstellfehler zurückzuführen. Zu diesen Teilen gehören u.a. Bespannung, Reifen, Schläuche und ähnliche Teile.

7) Die obigen Garantiebedingungen gelten für alle Produkt-Teile von Modellen, die zum vollen Verkaufspreis erstanden wurden.

8) Keine Haftung besteht, wenn eine Reparatur oder Ersatz des Handbikes aus den folgenden Gründen erforderlich ist:

- a) Das Produkt oder das Teil wurde nicht gemäß den in der Betriebsanleitung und/oder dem Service-Handbuch aufgeführten Empfehlungen des Herstellers gepflegt oder gewartet. Es wurde Zubehör verwendet, bei dem es sich nicht um Originalzubehör handelte.
- b) Das Handbike oder ein Teil des Handbikes wurde durch Nachlässigkeit, Unfall oder unsachgemäße Verwendung beschädigt.
- c) Änderungen am Handbike oder an Teilen, die von den Spezifikationen des Herstellers abweichen oder Ausführung von Reparaturen vor der Benachrichtigung des Kundendienstes.

3.0 Handhabung

Anlieferung

Ihr neues Shark RS / RT wird komplett montiert im Karton angeliefert. Um Beschädigungen während des Transportes zu vermeiden, werden lose oder steckbare Teile, wie die Hinterräder im Karton gesondert gepackt.

Auspacken:

- Versandkarton auf äußere Beschädigung durch den Transport prüfen.
- Sämtliche Verpackungsgegenstände entfernen.
- Alle Biketeile (Räder u.ä.) vorsichtig aus dem Karton entnehmen und auf Vollständigkeit prüfen.
- Alle Teile auf Oberflächenschäden, Kratzer, Risse, eingedrückte Stellen, Verformungen und sonstige Mängel prüfen.
- Im Falle einer Beschädigung oder bei fehlenden Teilen bitten wir Sie um eine sofortige Mitteilung.

Transport des Shark RS / RT:

Um das Shark RS / RT so kompakt wie möglich zu halten, werden die Hinterräder demontiert geliefert. Durch einfaches Aufstecken der Räder oder anschrauben der bei Wahl von Schraubachsen werden diese an der Hinterachse montiert.



VORSICHT!

Überprüfen Sie den festen Sitz der Schraub- / Steckverbindungen vor jeder Fahrt!

4.0 Optionen

Bremse

Bremsen

Das Bike verfügt über zwei unabhängig voneinander wirkende Bremsen.

Parkbremse (Fig. 4.1 + 4.2)

Die Parkbremse, montiert an der Gabel dient als Feststellbremse. Sie kann mit Hilfe des Arretierhebels festgestellt werden. Der Arretierhebel muss einrasten um die Funktion zu gewährleisten. Das Bike darf mit festgestellter Parkbremse nicht mehr rollen. Nur so ist ein sichere Transfer ins und aus dem Bike möglich.

Betriebsbremse (Fig. 4.3)

Die Bremsen ermöglichen ein sicheres und bequemes Abbremsen des Bikes.



VORSICHT

Bei Ausfall der Betriebsbremse darf einmalig die Parkbremse zur Notbremsung genutzt werden. Danach hat die Reparatur der Betriebsbremse zu erfolgen.

Fig. 4.1

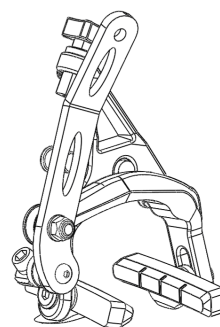


Fig. 4.2

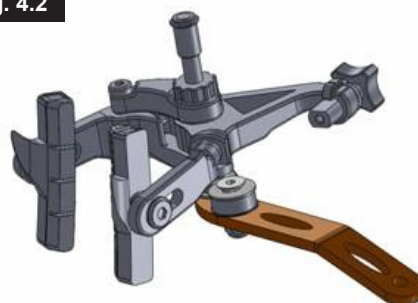
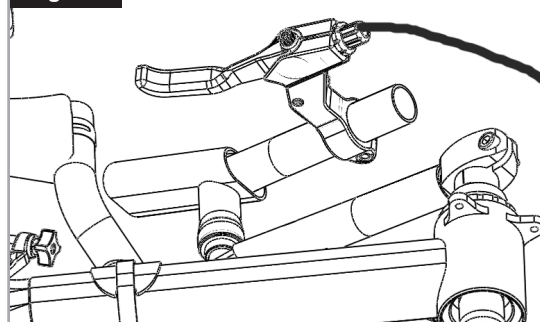


Fig. 4.3



⚠ VORSICHT!

Die Bremswirkung lässt nach bei:
Abgefahren Reifenprofil, zu niedrigem Luftdruck, verschmutzten und nassen Reifen.
 Ebenso spielt der Untergrund eine entscheidende Rolle bei der Verzögerung.
Auf nassen und verschmutzten Straßen und Wegen, sowie auf sandigen oder schotterhaltigen Böden vermindert sich die Bremswirkung erheblich. Verschmutzte und nasse Felgen und Bremsbelege verschlechtern die Bremswirkung bei Felgenbremsen ebenso.
Passen Sie Ihre Fahrweise aus diesem Grund immer den Umweltbedingungen an um schwerwiegende Unfälle zu vermeiden.
Überprüfen Sie die Wirksamkeit der Bremse immer vor Antrieb der Fahrt und vergewissern Sie sich über die ausreichende Funktion. Lassen Sie die Bremsen regelmäßig vom Fachhändler überprüfen und gegebenenfalls einstellen.

Rückzugbremse (Fig. 4.4 - 4.6)

Die Option Rückzugbremse ermöglicht das „Rückzugsbremsen“ in Kombination mit Kettenschaltung (Fig. 4.5). Insbesondere für Benutzer mit eingeschränkter / aufgehobenen Fingerfunktion ist diese Option notwendig. Ausschließlich für das Rangieren lässt sich das Bremssystem entkoppeln (Fig. 4.6). Zum Fahren / Vortrieb muß das System in Funktionsstellung mittels Kipphebel gebracht werden.

⚠ VORSICHT!

Fahren mit deaktivierter Rücktrittbremse ist nicht zulässig und kann zu einem erhöhtem Unfallrisiko führen.

Fußraste

Fußrasteneinstellung (Fig. 4.7 - 4.9)

Die Fußrasten sind an die Beinlänge anpassbar. Die Einstellung kann nach Lösen der Schrauben (1) eingestellt werden. Bei der Längeneinstellung muss darauf geachtet werden, dass die Beine leicht angewinkelt sind und dabei die Bügel vorne berühren. Im Stillstand sollten Sie überprüfen, dass bei maximalem Lenkeinschlag die zunehmende Kniebeugung nicht zum Kontakt mit der Antriebskurbel führt.

Fig. 4.4

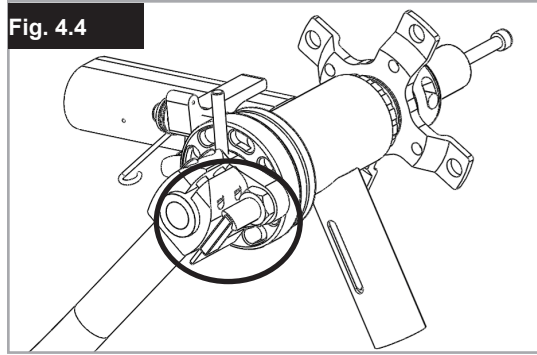


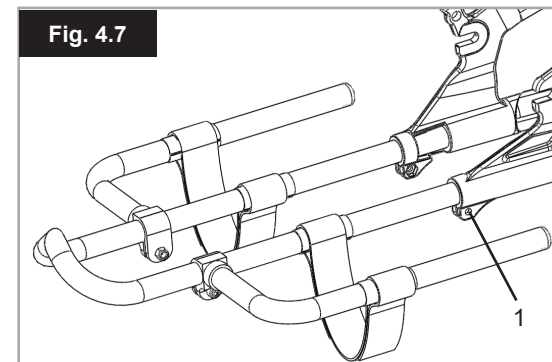
Fig. 4.5



Fig. 4.6



Fig. 4.7



Es muss ein Mindestabstand von 5 cm zwischen Ferse und Boden eingestellt sein. Diesen Spielraum benötigen Sie bei den Kurvenfahrten. Achten Sie darauf, dass nach Umbauarbeiten alle Schrauben fest angezogen sind (siehe Seite Anzugsmomente).

Die Fußrastenrohre für lange Beine werden immer in der maximalen Länge geliefert. Der Kunde kann sie kürzen falls das erforderlich sein sollte.

Nach dem Kürzen muß immer noch gewährleistet sein dass das Fußrastenrohr soweit in die Gabel eingeschoben ist, dass beide Fixierungsschrauben am Fußrastenrohr anliegen.

⚠ VORSICHT!

Niemals die Beinauflage zum Anheben des Handbike benutzen.

Fixieren Sie vor Fahrtbeginn unbedingt ihre Füße in den Fußrasten.

Das unbeabsichtigte Herausspringen der Füße während der Fahrt kann zu erheblichen Verletzungen führen.

Schaltung RT

Kettenschaltung/Nabenschaltung (Fig. 4.10 - 4.11)

Die Schaltung erfolgt über Grip Shift Schalter, die wahlweise am Rahmen, an der Gabel oder am Griff montiert sind.

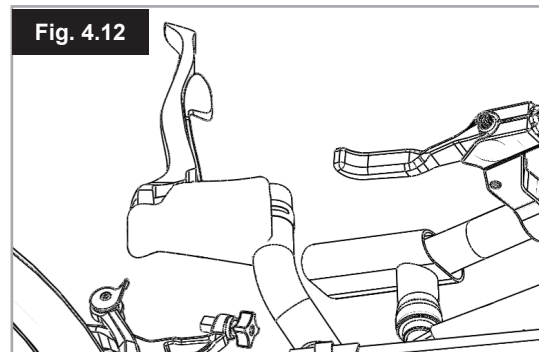
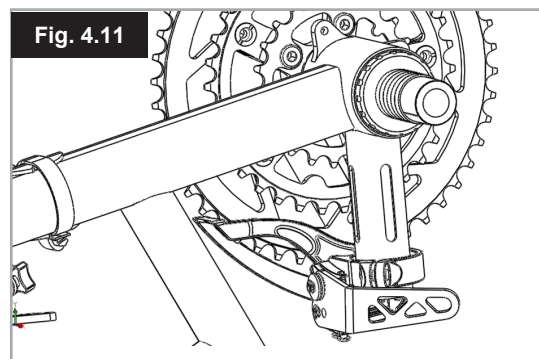
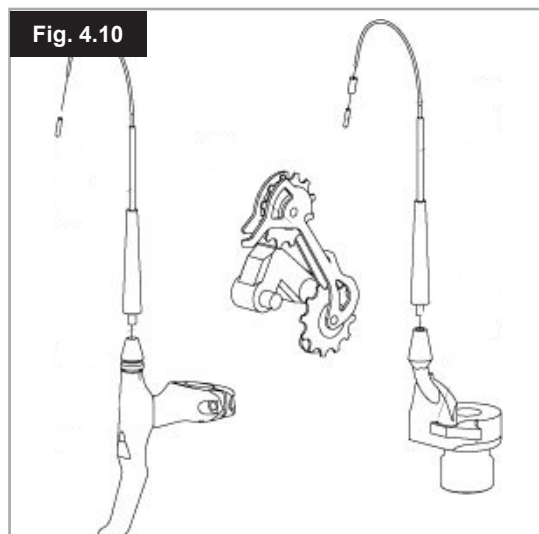
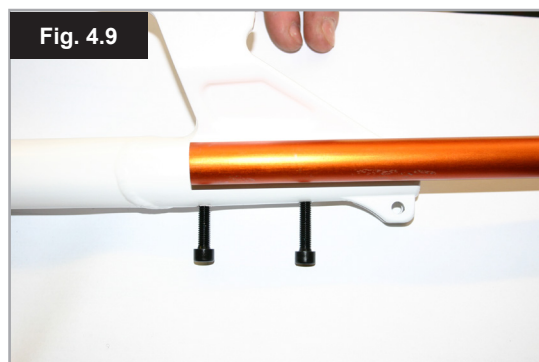
Die Schaltung der oberen Kettenblätter an der Kurbel erfolgt über einen Hebel, der am Kurbelgehäuse montiert ist.

Die Kettenschaltung ermöglicht ein leichtes Vorankommen unabhängig von den Straßengegebenheiten.

Eine **Beschreibung der Schalteinheit** ist im Lieferumfang vorhanden. **Sollte die Schaltung einmal nicht einwandfrei funktionieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!**

Schaltung RS (Fig. 4.12)

Erfolgt über Trigger Schalter am rechten Griff oder Dual Control Schalter rechts an der Gabel.



Rückenlehneneinstellung

Rückenlehneneinstellung (Fig. 4.13 - 4.14)

Während der Sitzprobe stellen Sie sicher, dass die Kurbeln frei über den Oberschenkeln drehen, auch bei Kurveneinschlag. (Rückwärts im Freilauf testen, Sitzkissendicke evtl. anpassen). Den Abstand zum Tretkurbellager stellen Sie so ein, dass sich beim Kurbeln die Arme angenehm weit strecken, bzw. beugen lassen. Optimale Fahreigenschaften erzielen Sie, wenn Sie die Einstellungsmöglichkeiten des Rückens und der Kurbellagerhöhe nutzen, um so die für Sie optimale Position festzulegen.

Die Rückenlehneneinstellung erfolgt in Längsrichtung über lösen und verschieben der Befestigungsklemme.

Die Rückenwinkleinstellung erfolgt über die Höheneinstellung des Zentralrohres hinter der Rückenlehne.



VORSICHT!

Nach der Einstellung alle Schraubverbindung wieder fest anziehen. (Siehe Seite Anzugsmomente)

Höhen- / tiefeinstellbare Gabel

Diagonale Einstellung (Fig.4.15)

Lösen Sie die auf dem Gabelrohr befindliche Innensechskantschraube (1) und die Sechskantmutter (2) an der Klemmschelle. Schieben Sie dann die Kurbelaufnahme vor oder zurück. Wenn Sie die Kurbel in der gewünschten Position befindet, die Kettenspannung jedoch nicht korrekt ist, MÜSSEN zur Korrektur der Spannung Kettenglieder hinzugefügt oder entfernt werden. Dieser Vorgang sollte von einem qualifizierten Techniker ausgeführt werden. Ziehen Sie anschließend die Innensechskantschraube und Mutter fest, die die Kurbellageraufnahme an der Gabel befestigen.

Fig. 4.13

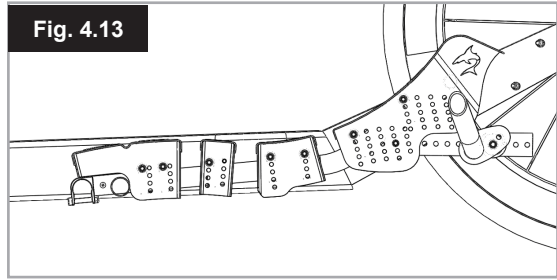


Fig. 4.14

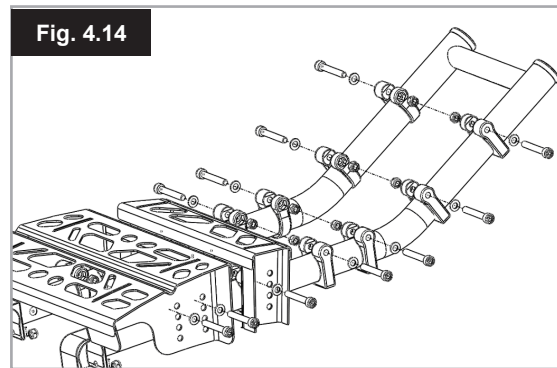
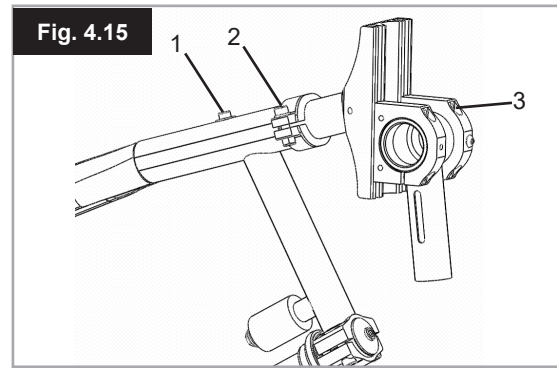


Fig. 4.15



Vertikale Einstellung

Lösen Sie die Innensechskantmutter (3), welche die Kurbellageraufnahme am Gabelschaft befestigt, entfernen Sie diese jedoch nicht. Bewegen Sie die Handkurbeleinheit in dem Gabelschaft nach oben oder nach unten, bis Sie die für Sie optimale Position erreicht haben. Ziehen Sie die Innensechskantmutter (3) fest, um die Handkurbel in der gewünschten Position zu befestigen. Spannen Sie gegebenenfalls die Kette neu.

Hinterachse

Hinterachse (Fig. 4.16 - 4.17)

Im Programm befinden sich 3 unterschiedliche Achsen die jeweils mittels Achsklemme mit dem Rahmen verschraubt sind.

Wechsel / Tausch der Achse:

Lösen Sie die 3 Fixierungsschrauben der linken und rechten Achsklemme. Entnehmen Sie die Achse und tauschen Sie diese aus. Sie schließen das System, indem Sie die Halbschale der Achsklemme wieder auf die Achse legen und mit den 3 Fixierungsschrauben befestigen. Ziehen Sie die 3 Fixierungsschrauben in stetigem Wechsel an bis alle 3 Schrauben mit einem Drehmoment von 5 Nm fixiert sind.

Hinweis: Bei Wechsel von Aluminium zu Carbonrohr muss die Exzenter Hülse mit getauscht werden.

Fig. 4.16

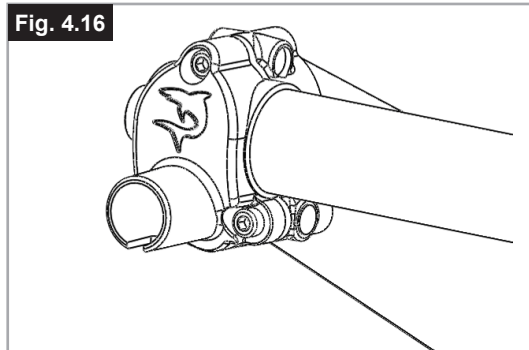
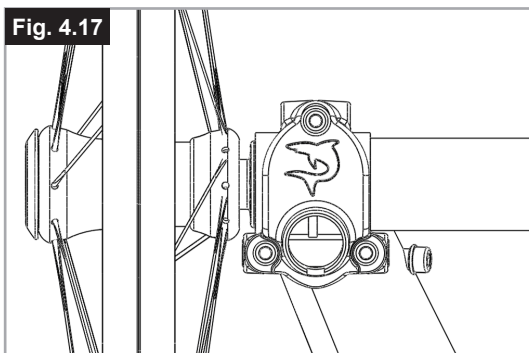


Fig. 4.17



5.0 Wartung und Pflege (Überprüfung vor Gebrauch)

Wann	Was	Anmerkung
Alle 4 Wochen (je nach Gebrauchshäufigkeit)	Den Übergang der Züge aus den Schaltern und Bremshebeln fetten. Alle Schraubverbindungen auf festen Sitz überprüfen! Antriebskette ölen!	Selbst oder mit Hilfsperson durchführen. Bauteile sind vor dem Ölen von Altöl-Resten zu befreien. Achten Sie darauf, dass das überschüssige Öl nicht die Umgebung (z.B. Ihre Kleidung) verschmutzt. Selbst oder mit Hilfsperson durchführen. Leicht mit Teflon-Spray einsprühen. Achten Sie auf Ihre Kleidung!
Alle 2-3 Monate (je nach Gebrauchshäufigkeit)	Überprüfen Sie: • Sauberkeit • Allgemeinzustand	Selbst oder mit Hilfsperson durchführen. Bei Rissen oder allgemeinem Verschleiß, die Gummis selbst auswechseln oder umgehend autorisierte Fachwerkstatt zur Instandsetzung aufsuchen.

Service:

Falls Sie Fragen oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren-Fachhändler, der Sie in Sachen Service und Reparatur gerne berät.

Wir empfehlen Ihnen je nach Gebrauch Ihres Shark RS / RT, spätestens jedoch alle 6 Monate Ihren Fachhändler aufzusuchen, um Ihren Shark RS / RT fachgerecht überprüfen zu lassen.

6.0 Wartung Reifen

Reifen

Das Shark RS / RT ist mit speziellen 26"-Reifen an den Hinterrädern und einem 26"-Antriebsrad ausgerüstet. Achten Sie darauf, dass Sie immer den empfohlenen Reifendruck haben, da die Fahreigenschaften Ihres Shark RS / RT im wesentlichen davon bestimmt werden. Ein zu geringer Reifendruck erschwert durch den erhöhten Rollwiderstand Vortrieb und Wendigkeit und erhöht den Kraftaufwand.

Der optimale Reifendruck steht auf den jeweiligen Reifen.

Reifenmontage/-reparatur

Vor der Montage des neuen Schlauchs:

- Das Felgenbett und die Reifeninnenwand auf Fremdkörper untersuchen und gegebenenfalls gründlich säubern.
- Den Zustand des Flegenbandes, besonders am Ventilloch, überprüfen. Nur gut passendes, starkes Felgenband bietet Langezeitschutz vor Schlauchbeschädigungen durch Grate und scharfkantige Speichenköpfe.

Aufpumpen:

Überprüfen Sie rundum beidseitig, ob der Schlauch nicht zwischen Reifenwulst und Felge eingeklemmt ist. Schieben Sie das Ventil leicht zurück und ziehen Sie es wieder heraus, damit eine optimale Lage des Schlauches im Ventilbereich erreicht wird.

Schlauchreifen

Als Option können Sie in Verbindung mit Vollcarbon Felgen Schlauchreifen fahren.

Hierbei ist zu beachten:

Schlauchreifen müssen vom Fachmann auf die Felge aufgeklebt sein.

Im Falle einer Reifenpanne darf nicht weitergefahren werden (erhöhte Unfallgefahr und Zerstörung der Felge wären die unmittelbaren Folgen).



VORSICHT!

**Nach der Montage Reifendruck prüfen.
Vorschriftsmäßiger Reifendruck und einwandfreier Zustand der Bereifung sind unerlässliche Voraussetzungen für Ihre persönliche Sicherheit und gutes Fahrverhalten Ihres Shark RS / RT.**

7.0.0 Entsorgung / Recycling von Materialien

HINWEIS: Sollte Ihnen das Handbike durch eine Wohltätigkeitsorganisation oder als medizinische Leihgabe zur Verfügung gestellt worden sein, ist es nicht Ihr Eigentum. Wenn Sie es nicht mehr benötigt, befolgen Sie die Anweisungen, die Sie von der Organisation, die das Handbike zur Verfügung gestellt hat, bezüglich der Rückgabe erhalten haben.

Im folgenden Abschnitt werden die Materialien beschrieben, die für das Handbike verwendet werden mit Angaben zur Entsorgung oder zum Recycling des Handbikes und dessen Verpackung. Darüber hinaus können besondere, örtliche Bestimmungen bezüglich der Entsorgung oder Wiederverwertung gelten; diese müssen bei der Entsorgung Ihres Handbikes beachtet werden. (Dazu kann auch die Reinigung oder Dekontaminierung des Handbikes vor der Entsorgung gehören).

Aluminium: Lenkradgabeln, Räder, Fußraste,

Stahl: Befestigungspunkte,

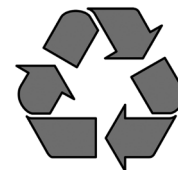
Carbon: Hinterachse

Kunststoff: Handgriffe, Rohrstopfen, Armpolster und Reifen

Verpackung: Plastiktüten aus weichem Polyethylen, Karton

Polsterung: Polyestergewebe mit PVC-Beschichtung und schwer entflammbarem Schaumstoff.

Die Entsorgung oder das Recycling sollte über eine Entsorgungsfirma oder eine öffentliche Entsorgungsstelle erfolgen. Sie können Ihr Handbike zur Entsorgung auch an Ihren Fachhändler zurückgeben.



Hygienemaßnahmen bei Wiedereinsatz:

Bevor der Rollstuhl wiedereingesetzt wird, muss er sorgfältig vorbereitet, eingestellt und hygienisch gereinigt werden. Alle Oberflächen, mit denen der Benutzer in Berührung kommt, müssen mit einem Desinfektionsmittel besprüht werden.

Dafür muss ein Desinfektionsmittel zur schnellen Desinfektion auf Alkoholbasis für Medizinprodukte und -geräte verwendet werden.

Bitte berücksichtigen Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers für das Desinfektionsmittel, das Sie benutzen.

Im Allgemeinen kann an den Nähten keine vollständige Desinfektion garantiert werden. Wir empfehlen daher, die Sitz- und Rückenbespannung zu entsorgen, um eine mikrobielle Kontamination mit Wirkstoffen gemäß dem vor Ort geltenden Infektionsschutzgesetz zu vermeiden.

8.0 Typenschild

Typenschild

Das Typenschild befindet sich entweder am hintern teil des Rahmens oder am Rahmen unterhalb der Sitzfläche, auch auf dem Benutzerhandbuch befindet sich ein entsprechendes Etikett. Auf dem Namenschild sind das exakte Modell und andere technische Daten angegeben. Wenn Sie ein Ersatzteil bestellen oder einen Anspruch geltend machen, halten Sie bitte folgende Angaben bereit:

MUSTER

	 Sunrise Medical GmbH Kahlbachring 2-4 D-69254 Malsch / Germany	 2021-04-21
TYPE:	THERAPY BIKE	SN 203211533174655
Shark RS/RT		
 125 kg	 400 mm	  

CH	REP	Sunrise Medical AG Erlenauweg 17 CH-3110 Münsingen Schweiz/Suisse/Svizzera
----	-----	---

TYPE:	Produktbezeichnung/Artikelnummer
	Sitzbreite.
	Max. Gesamtgewicht.
	UKCA-Kennzeichnung.
	CE-Kennzeichnung.
	Ziehen Sie die Bedienungsanleitung zu Rate.
 XXXX-XX-XX	Herstellungsdatum.
	Seriennummer.
	Dieses Symbol bedeutet Medizinprodukt.
	Adresse des Herstellers
	Adresse des Importeurs
 	Verantwortliche Person (Vereinigtes Königreich)
 	Adresse des Bevollmächtigten für die Schweiz



ISO 7010-M002
Die Gebrauchsanweisung muss
gelesen werden! (Blaues Symbol)

Da wir uns der kontinuierlichen Verbesserung der Konstruktion unserer Rollstühle und Handbikes verschrieben haben, können die technischen Daten etwas von den dargestellten Beispielen abweichen. Bei allen Angaben zu Gewichten/Abmessungen und Leistung handelt es sich um annähernde Werte und sie sind ausschließlich zur Information gedacht.

Alle Handbikes müssen gemäß den Leitlinien des Herstellers benutzt werden.

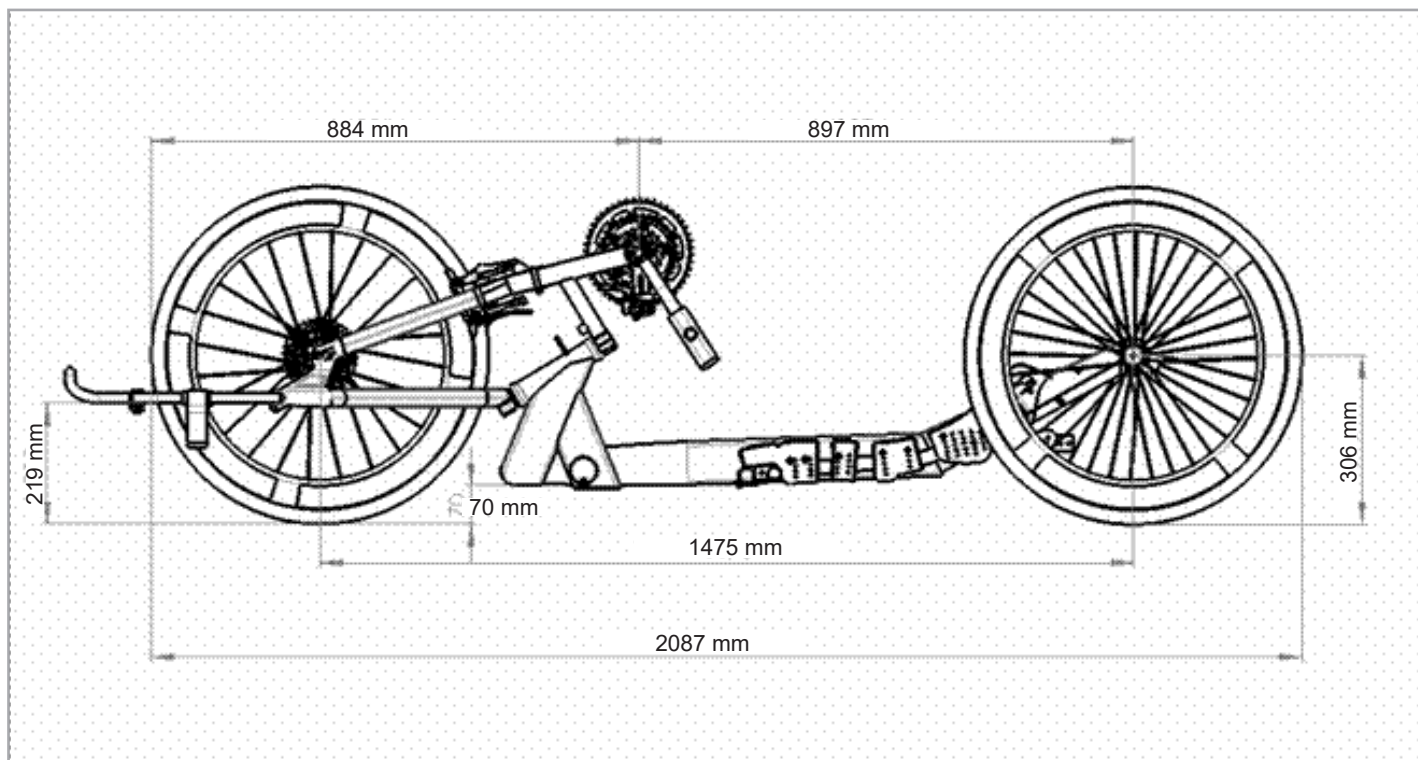


Sunrise Medical GmbH
Kahlbachring 2-4
69254 Malsch/Heidelberg
Deutschland
Tel.: +49 (0) 7253/980-0
Fax: +49 (0) 7253/980-222
kundenservice@sunrisemedical.de
www.SunriseMedical.de

9.0 Anzugsmomente

Steuerkopflager:	Handfest
Lenkradgabelklemmen:	7 Nm
Antriebsrad Schraubachse:	10 Nm
Fussrastenklemmschrauben:	7 Nm
Kurbelklemmschrauben:	7 Nm
Rückenklemmschrauben vorne:	7 Nm
Rückenklemmschraube hinten:	7 Nm

Anzugsmoment für Schrauben M6 ist 7 Nm, soweit nicht anders angegeben.



Foreword

Dear Customer,

We are very happy that you have decided in favour of a high-quality product from SUNRISE MEDICAL.

This owner's manual will provide numerous tips and ideas so that your new hand bike can become a trustworthy and reliable partner in your life.

Maintaining close ties to our customers means a lot to us at Sunrise Medical. We like to keep you up-to-date about new and current developments at our company. Keeping close to our customers means: fast service, as little red tape as possible, working alongside our customers. When you need replacement parts or accessories, or if you just have a question about your hand bike – we are there for you.

We want you to be satisfied with our products and service. At Sunrise Medical we are constantly working to develop our products further. For this reason, changes can occur in our palette of products with regard to form, technology and equipment. Consequently, no claims can be construed from the data or pictures contained in this user's manual.

The management system of SUNRISE MEDICAL is certified to ISO 13485 and ISO 14001.

UK CA As the manufacturer, SUNRISE MEDICAL, declares that this product conforms to the UK Medical Devices Regulation 2002 No. 618.

CE As the manufacturer, SUNRISE MEDICAL, declares that this product conforms to the Medical Device Regulation (2017/745).

NOTE:

General user advice.

Not following these instructions may result in physical injury, damage to the product or damage to the environment!

Notice to the user and/or patient: Any serious incident that has occurred in relation to the device should be reported to the manufacturer and the competent authority of the Member State in which the user and/or patient is established.

B4Me special adaptations

Sunrise Medical strongly recommends that in order to ensure that your B4Me product operates, and performs as intended by the manufacturer; all the user information supplied with your B4Me product is read and understood, before the product is first used.

Sunrise Medical also recommends that the user information is not discarded after reading it, but it is kept safely stored for future reference.

Medical Device Combinations

It may be possible to combine this Medical device with one or more other Medical Device or other product. Information on which combinations are possible can be found at www.Sunrisemedical.co.uk. All combinations listed have been validated to meet the General Safety and Performance Requirements, Annex I Nr. 14.1 of the Medical Device Regulation 2017/745.

Guidance on the combination, such as mounting, can be found at www.SunriseMedical.co.uk

Please contact your local, authorised SUNRISE MEDICAL dealer if you have any questions concerning the use, maintenance, or safety of your hand bike.

If there is no authorised dealer in your area, or you have any questions, contact Sunrise Medical either in writing or by telephone.

Sunrise Medical

Thorns Road

Brierley Hill

West Midlands

DY5 2LD

England

Phone: 0845 605 66 88

Fax: 0845 605 66 89

www.SunriseMedical.co.uk



IMPORTANT:

DO NOT USE YOUR HAND BIKE UNTIL THIS MANUAL HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD.

Area of Application

Indications

The varieties of fitting variants, as well as the modular design, mean that it can be used by those who cannot walk or have limited mobility because of:

- Paralysis
- Loss of extremity (leg amputation)
- Extremity defect deformity
- Joint contractures/joint injuries
- Illnesses such as heart and circulation deficiencies, disturbance of equilibrium or cachexia as well as for elderly people who still have strength in the upper body.
- The Hand-bike device can be operated by people who are physically and mentally capable of safely operating the pushing device in all operating situations (uphill, downhill, etc.) and can follow the legal requirements for use on public roads.

Contraindications

The wheelchair/ handcycle shall not be used in case of:

- Perception disorder
- Imbalance
- Loss of both arms
- Joint contracture or joint damage on both arms
- Seating disability

LIFETIME

The intended lifetime of this product is 5 years. provided that: It is used in strict accordance with the intended use. All service and maintenance requirements are fulfilled.

Table of Contents

Foreword	16
Area of Application	16
Table of Contents	17
Definitions	17
1.0 Safety and hazard notes	18
2.0 Warranty	19
3.0 Handling	20
4.0 Options	20
Brake	20
Footrest	21
RT gearshift	22
RS gearshift (Fig. 4.12)	22
Backrest adjustment	23
Height and depth adjustable fork	23
Rear axle	24
5.0 Maintenance and care (checks to be carried out before use)	24
6.0 Tyre maintenance	25
7.0.0 Disposal / Recycling of Materials	25
8.0 Nameplate	26
9.0 Torque	27

NOTE:

Please note that driving a wheelchair requires sufficient cognitive, physical and visual skills. The user must be able to assess the effects of actions during the operation of the wheelchair and, if necessary, to correct them. These capabilities and the safe use of the additionally attached components cannot be assessed by Sunrise Medical as a manufacturer. We cannot accept any liability for any damage resulting from this.

Please refer to the operating instructions of the wheelchair and the additionally mounted components. Instruct the user in the safe use of the wheelchair and the additionally mounted components. Inform users of specific warnings that need to be read, understood, and respected.

Definitions

Definitions of words used in this manual

Word	Definition
 DANGER!	Advice to the user of potential risk of serious injury or death if the advice is not followed
 WARNING!	Advice to the user of a potential risk of injury if the advice is not followed
 CAUTION!	Advice to user that potential damage to equipment may occur if the advice is not followed
NOTE:	General advice or best practice
	Reference to additional documentation

NOTE:

Please keep a note of your local service agent's address and telephone number in the space provided. In the event of a breakdown, contact them and try to give all relevant details so they can help you quickly.

Dealer signature and stamp

1.0 Safety and hazard notes

The technology and construction of this hand bike have been designed to provide maximum safety. International safety standards currently in force have either been fulfilled or exceeded in parts.

Nevertheless, users may put themselves at risk by improperly using their hand bikes. For your own safety, the following rules must be strictly observed.

Unprofessional or erroneous changes or adjustments increase the risk of accident. As a hand bike user, you are also part of the daily traffic on streets and pavements, just like anyone else. We would like to remind you that you are therefore also subject to any and all traffic laws. Be careful during your first ride in this hand bike. Get to know your bike.

Before each use, the following should be checked:

- Fixed axles or quick-release axles on the rear wheels.
- Velcro on seats and backrests
- Tyres, tyre pressure and wheel locks and main brake.
- Before each journey carry out a visual inspection of the frame, checking for cracks and other damage.



Before changing any of the adjustments of this hand bike, it is important to read the corresponding section of the Owner's manual.



NEVER exceed the maximum load of 125 kg for driver plus any items carried on the hand bike. If you exceed the maximum load, this can lead to damage to the hand bike, loss of control, or to serious injury to the user and other people.

- Exercise caution whenever you use the hand bike. For example, avoid travelling against an obstacle without braking (step, kerb edge) or dropping down gaps.
- Your hand bike has not been designed for transportation in a vehicle. DO NOT sit on the hand bike during any transportation in a vehicle; always use a properly secured vehicle seat!!
- This hand bike should be used exclusively to convey one person at a time. Any other use does not comply with the intended purpose.
- The bike may only be used by one person with a maximum weight of up to 125 kg.
- Use of the bike is only recommended for those who have the right physical and psychological constitution to be able to cope with public traffic.
- As a beginner, you should ride particularly carefully at the start.
- Familiarise yourself with the general traffic laws! In order to achieve a stable ride when travelling straight ahead, wherever possible, you should avoid hasty steering movements when travelling at speed or going round corners.
- When you are riding and braking, always hold the handles firmly with both hands, as otherwise, there is a high risk of an accident through steering error.

- The bike is a mechanical traction device. The speed must be adjusted to suit the technical capabilities of the bike and the terrain.
- At night and dawn/dusk, always use the lights. When you are travelling long distances, we recommend that you take a spare battery with you.
- Only ride on asphalt paths, or firm, smooth surfaces. When riding over curbs, steps as well as potholes, there is an increased risk of tipping over.
- Adjust your method of driving to your capabilities. Ride slowly and carefully, particularly when riding round corners.
- Do not put your hands in the chain area.
- Your bike should be serviced by your dealer at regular intervals.
- Be careful with fire, in particular with burning cigarettes. Seat and back slings can be set alight.
- With all moving parts, there is always a risk that fingers could become trapped. Please always handle carefully.
- If the hand bike is subject to direct sunlight / low temperatures for long periods, parts of your hand bike could become very hot ($>41^{\circ}\text{C}$) or very cold ($<0^{\circ}$).
- Always make sure that the quick tensioner on the rear wheels is set properly.
- The hand bike should not be used in heavy rain, in snow or on slippery or damaged surfaces. In addition, you should avoid any dangerous areas.
- Make sure that your tyres have sufficient tread!
- Please note that you are subject to any and all traffic laws when riding in public traffic.
- Never use the leg support or the impact protection to lift the hand bike
- Familiarise yourself with the braking distances from various speeds.
- You should only use product combinations which have been approved by Sunrise Medical.

The hand bikes shown and described in this user guide may not correspond in every detail exactly to your own model. However, all instructions are completely relevant, regardless of possible detail differences.

The manufacturer reserves the right to alter without notice any weights, measurements or other technical data shown in this manual. All figures, measurements and capacities shown in this manual are approximate and do not constitute specifications.

Before each use, you should carry out the following safety checks

- Before each journey, check the tyre pressure. If the air pressure is too low, there is an increased risk of tipping over when going round corners, it can lead to increased wear and tear and the rolling resistance will be increased.
- Avoid damage to the Bowden cables for the gearshift and braking units. There is a risk of kinking the cable when you transfer to/from the bike and if you operate the crank incorrectly.
- Check that the footrests are secure.
- Check that all components, in particular all screws, are secure.
- To avoid serious injury, you must secure your feet in the footrests, using the Velcro straps, before starting your journey.
- Always wear a safety helmet.
- You must always ride with a safety flag, as, due to the low height of the bike, you may be less visible to other traffic.

2.0 Warranty

Warranty

THIS DOES NOT AFFECT YOUR LEGAL RIGHTS IN ANY WAY.

Warranty conditions

1) The repair or replacement is carried out by an authorised Sunrise Medical dealer/service agent.

-

2) To fulfil the guarantee conditions, should servicing need to be carried out on your hand bike under this agreement, contact the designated Sunrise Medical customer service agent immediately, with precise details on the type of difficulty. Should you be using the hand bike outside the area covered by the designated Sunrise Medical customer service agent, the work will be carried out under "guarantee conditions" by another agency as designated by the manufacturer.

3) Should any part of the hand bike require repair or replacement, as a result of a specific manufacturing or material defect, within 24 months (5 years on frame) from the date on which the possession of the product was transferred to the original purchaser, and subject to it remaining within that ownership, the part or parts will be repaired or replaced completely free of charge if returned to the authorised service agent.

Note: This guarantee cannot be transferred.

4) The guarantee also covers all repaired or replaced parts for the remaining period of the guarantee for the hand bike.

5) For spare parts which are fitted after the start of the original guarantee, we give a further 24-months guarantee.

6) Consumable parts are normally excluded from the guarantee, except in the case that premature wear of the part is the direct result of a manufacturing fault. These items include amongst others upholstery, tyres, inner tubes and similar parts.

7) The above warranty conditions apply to all product parts for models purchased at full retail price.

8) Normally we do not accept responsibility if a repair or replacement of the hand bike is required for one of the following reasons:

a) The product or part has not been maintained or serviced in accordance with the manufacturer's recommendations as shown in the User Instructions and/or the Service Instructions. Accessories have been used which are not specified as original accessories.

b) The hand bike or part having been damaged by neglect, accident or improper use.

c) Alterations to the hand bike or parts, which are not in accordance with the manufacturer's specifications or the carrying out of repairs before informing the customer service agent.

3.0 Handling

Delivery

Your new Shark RS / RT is delivered fully assembled in a cardboard box. In order to avoid any damage during transportation, loose or parts to be fitted, such as the rear wheels are packed separately in the cardboard box.

Unpacking:

- Check the shipping cardboard box for external damage which may have been caused during transportation.
- Remove all packaging material.
- Take all bike parts (including wheels) carefully out of the box and check that they are complete.
- Check all parts for surface damage, scratches, cracks, dents, distortions and other defects.
- Should you find any damage, or if any parts are missing please let us know immediately.

Transporting the Shark RS / RT:

To keep the Shark RS / RT as compact as possible, the rear wheels are removed before delivery and packed separately in the box.

The wheels are mounted to the rear axle by simply pushing them on or by screwing them on, depending on your choice of axles.



CAUTION!

Before each use, you must check that the screw and plug connections are secure!

4.0 Options

Brake

Brakes

The bike has two brakes which work independently from one another.

Parking brake (Fig. 4.1 + 4.2)

The parking brakes, mounted on the fork serve as wheel locks. They can also be applied with the aid of a locking lever. The locking lever must be locked into place for these to work properly. The bike should not roll when the parking brakes are applied. This is the only way to guarantee safe transfer to and from the bike.

Main brakes (Fig. 4.3)

The brakes allow you to safely and comfortably brake your hand bike.



CAUTION

If the main brakes should fail, then the parking brakes may be used once for emergency braking. After that, the main brakes must be repaired.

Fig. 4.1

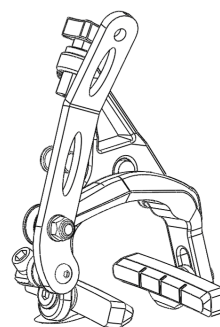


Fig. 4.2

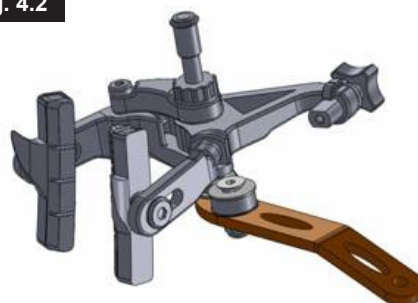
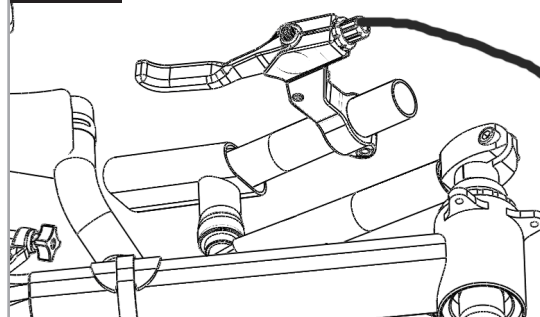


Fig. 4.3



⚠ CAUTION!

Braking power will decrease with:
Worn tyre tread, air pressure which is too low, soiled and wet tyres.
 But the ground surface can also play a significant role in delaying the braking effect. The braking effect will be significantly reduced if the streets and paths are wet and dirty, as well as on sandy or stony ground. Dirty and wet rims and brake pads also reduce the braking effect when using rim brakes.

For this reason, you should always adapt your method of riding to the environmental conditions in order to avoid serious accidents.

Always check the efficiency of the brakes before starting your journey and ensure that there is sufficient brake function. The brakes should be checked regularly by your dealer and adjusted if required.

Back pedal brake (Fig. 4.4 - 4.6)

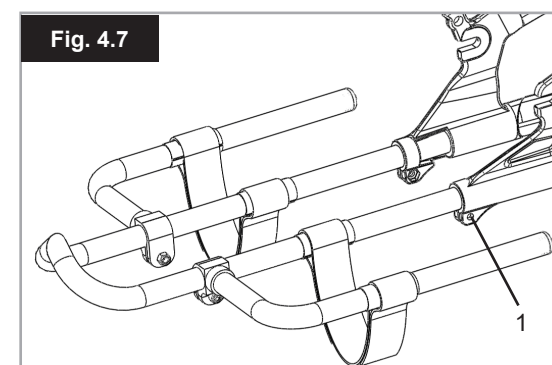
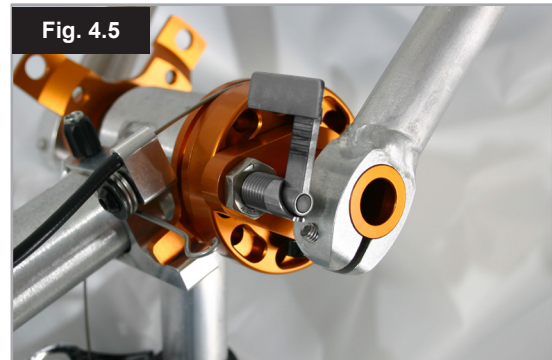
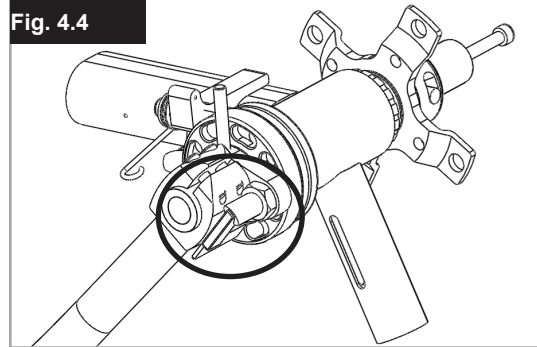
The back pedal brake option allows you to brake by pedalling backwards, when used in combination with chain gearshift (Fig. 4.5). This option is required particularly for users with restricted or no finger function.

The braking system can only be uncoupled for manoeuvring (Fig. 4.6).

When riding or moving forward, use the rocker arm to put the system into an operational position.

⚠ CAUTION!

Riding with the back pedalling brake deactivated is not permitted and can lead to an increased risk of accidents.



Footrest

Adjusting the footrest (Fig. 4.7 - 4.9)

The footrests can be adjusted to suit the leg length. The adjustment can be made after releasing the screws (1). When you adjusting the length, you must make sure that the legs are slightly angled and that they touch the bar at the front. With the bike at a standstill, you should check that when turning at the maximum angle, the increased knee bend does not lead to contact with the drive crank.

There must be a gap of at least 5 cm between the heel and the floor. You will need this leeway when travelling round corners. When finished, make sure that all screws have been properly tightened (see the page on torque).

The footrest tubes for longer legs are always delivered at the maximum length. The customer can then shorten them to the required length.

After shortening the tube, you must always ensure that the footrest tube is pushed into the fork far enough so that both fixing screws touch the footrest tube.

⚠ CAUTION!

Never use the leg support to lift the hand bike. Before use, you must secure your feet into the footrests.

If your feet accidentally come out when you are riding, this can lead to serious injuries.

RT gearshift

Chain gearshift/hub gearshift (Fig. 4.10 - 4.11)

Gear shift is carried out using the Grip Shift switch, which can be mounted either on the frame, the fork or the handle.

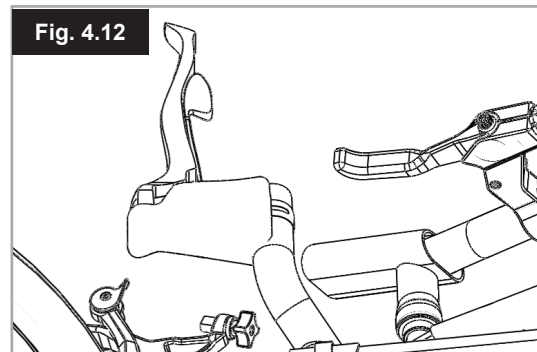
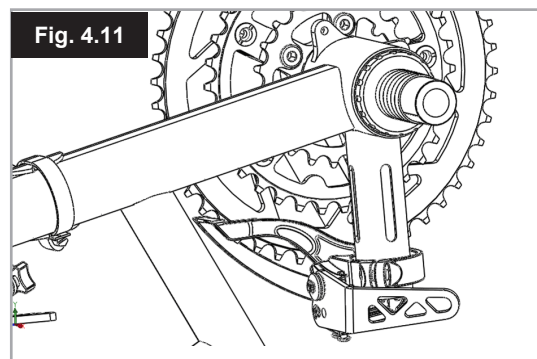
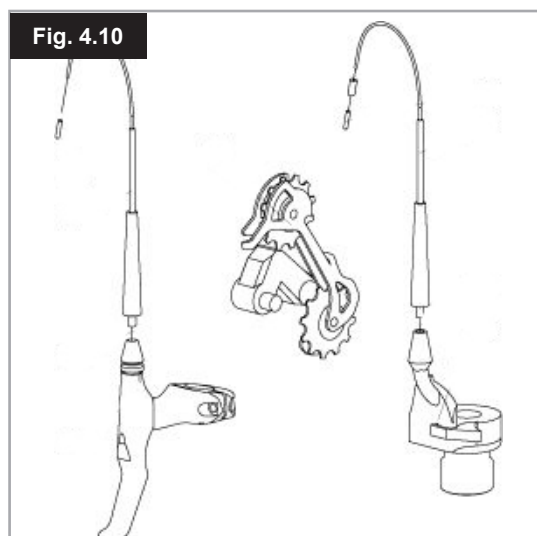
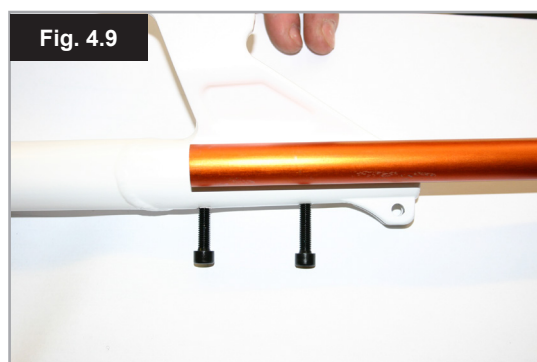
Shifting the upper chain rings on the crank is carried out using a lever which is mounted on the crank housing.

The chain gearshift enables you to easily keep moving, regardless of other road conditions.

A description of the gear change unit is included as part of the delivery. If the gearshift suddenly does not operate smoothly, please contact your dealer!

RS gearshift (Fig. 4.12)

This is carried out using the trigger switch on the right handle or the Dual Control switch on the right-hand side of the fork.



Backrest adjustment

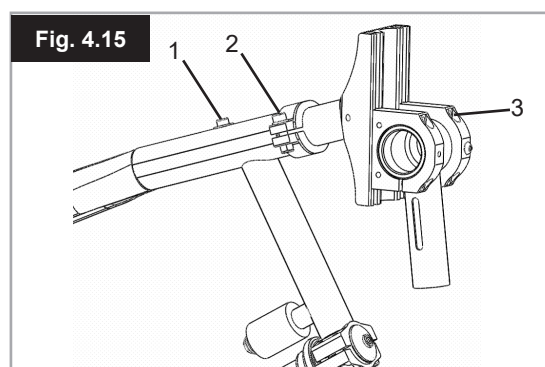
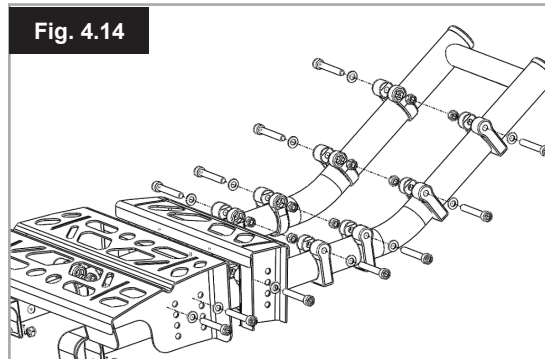
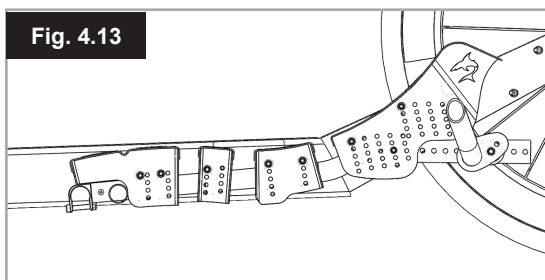
Backrest adjustment (Fig. 4.13 - 4.14)

During the seating test ensure that the cranks turn freely above the thighs, even when going round a corner. (Test backwards in freewheel, adjust seat cushion thickness if necessary). Set the gap from the crank so that, when turning the crank, your arms stretch to a comfortable distance and can bend easily. The very best drive characteristics are achieved if you use the adjustment options for the backrest and the crank height, in order to establish the optimum position for you.

Adjusting the backrest is carried out lengthways by releasing and moving the fixing clamp. Adjusting the backrest angle is carried out by adjusting the height of the central tube behind the backrest.

CAUTION!

After making the adjustment, re-tighten all screws. (see the page on torque)



Height and depth adjustable fork

Diagonal adjustment (Fig. 4.15)

Undo the socket head screws (1) on the fork tube and the hex nuts (2) on the clamp. Push the crank bracket forwards or backwards. When the crank is in the required position, the chain tension will not be correct, so to correct the tension, chain links **MUST** be added or removed. This procedure should be carried out by a qualified technical engineer. Finally, re-tighten the socket head screws which fix the crank bracket to the fork.

Vertical adjustment

Undo the socket head screws (3) which fix the crank bracket to the fork stem, but do not remove them. Move the hand crank unit up or down in the fork collar, until you have achieved the optimum position for you. Tighten the socket head screws (3) to fix the hand crank in the required position. Re-tension the chain if necessary.

Rear axle

Rear axle (Fig. 4.16 - 4.17)

There are 3 different axles in the range, which can each be screwed to the frame using the axle clamp.

Swap / change the axle:

Undo the 3 fixing screws on the left and right axle clamp. Remove the axle and exchange it. To

complete the operation, place the half shell of the axle clamp back onto the axle and fix it with the three fixing screws.

Tighten the 3 fixing screws alternately until all 3 screws are fixed to a torque of 5 Nm.

Note: When changing from aluminium to carbon tubes, the eccentric sleeve must also be changed.

Fig. 4.16

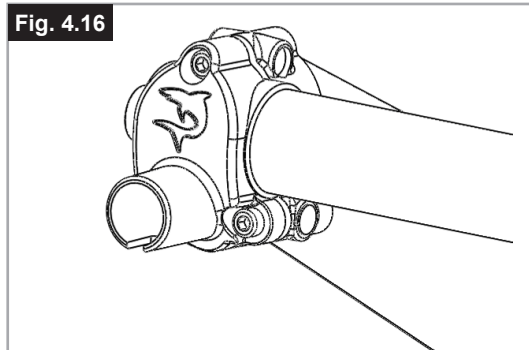
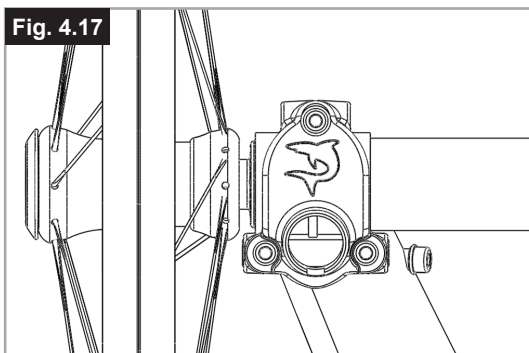


Fig. 4.17



5.0 Maintenance and care (checks to be carried out before use)

When	What	Comment
Every 4 weeks (depending on frequency of use)	Grease the cables where they leave the switches and the brake levers. Check all screw connections are secure! Oil the drive chain!	Carry out yourself or with an attendant. Before oiling, please remove all old oil remnants from the components. Make sure that the surplus oil does not get the surrounding area (e.g. your clothes) dirty. Carry out yourself or with an attendant. Spray lightly with Teflon spray Be careful not to get it on your clothes!
Every 2-3 months (depending on frequency of use)	Check: • Cleanliness • General condition	Carry out yourself or with an attendant. If there are any cracks or general wear and tear, then change the rubbers or visit an authorised service centre for a refurbishment.

Service:

If you have any questions or require any help, please contact your dealer, who will be pleased to advise you with regards to servicing and repairs.

Depending on how much you have used your Shark RS / RT, we recommend that you take it to your dealer at least every 6 months, to have your Shark RS / RT inspected by trained personnel.

6.0 Tyre maintenance

Tyres

The Shark RS / RT is equipped with special 26" tyres on the rear wheels and a 26" drive wheel. Make sure that they are always at the recommended tyre pressure, as this will significantly affect the drive characteristics of your Shark RS / RT. If the tyre pressure is too low, movement and manoeuvrability is made more difficult due to the increased rolling resistance and this also increases the amount of effort required.

The optimum tyre pressure is printed on each tyre.

Fitting and repairing tyres

Before fitting a new inner tube:

- Inspect the base of the rim and the tyre inner wall for foreign bodies and if necessary clean thoroughly.
- Check the condition of the rim tape, particularly at the valve hole. Only well fitting, strong rim tape offers long-term protection against inner tube damage through burrs and sharp spoke heads.

Inflation:

Check all round on both sides, to make sure that the inner tube is not trapped between the tyre bead and the rim. Push the valve back gently and pull it back out, so that the inner tube achieves an optimum position around the valve.

Tube tyres

As an option you can have tube tyres with full carbon rims.

With these, please note:

Tube tyres must be glued to the rim by a specialist. Should you have a puncture, you must not continue to ride (the immediate consequences are an increased risk of accident and the rim will be destroyed).



CAUTION!

After fitting, check the tyre pressure. It is essential that you maintain regulation tyre pressure and keep the tyres in perfect condition, in order to ensure your personal safety and keep your Shark RS / RT running properly.

7.0.0 Disposal / Recycling of Materials

NOTE: If the hand bike has been made available to you as part of a charity or medical loans scheme, then it may not belong to you. If it is no longer required, then follow the instructions to return it as given by the organisation that made the hand bike available to you.

In the following section, there is a description of the materials used on the hand bike, in view of the disposal or recycling of the hand bike and its packaging. There may also be special local regulations in force with regard to disposal or recycling, these must be taken into account when disposing of your hand bike. (This can include the cleaning or decontamination of the hand bike prior to disposal).

Aluminium: Castor Forks, wheels, footrest,

Steel: Fixing points,

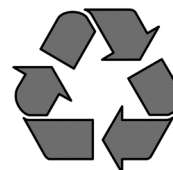
Carbon: Rear axle

Plastic: Handles, tube stoppers, armpads and tyres

Packaging: Made of soft polyethylene, cardboard

Upholstery: Woven polyester with PVC coatings and expanded combustion modified foam.

Disposal or recycling should be done through a licensed agent or authorised place of disposal. Alternatively your hand bike may be returned to your dealer for disposal.



Hygiene measures when being re-used:

Prior to the wheelchair being re-used, it must be carefully prepared. All surfaces which come into contact with the user must be treated with a disinfection spray.

To do this, you must use a disinfectant as authorised/recommended in your country, for rapid alcohol-based disinfection for medical products and medical devices, which must be disinfected quickly. Please be aware of the manufacturer's instructions for the disinfectant you are using.

In general, a complete disinfection cannot be guaranteed on seams. We therefore recommend that you dispose of seat and back slings to avoid micro-bacterial contamination with active agents according to your local infection protection law.

8.0 Nameplate

Nameplate

The nameplate is located on either the rear part of the frame or on the frame underneath the seat surface, as well as on a label in the owner's manual. The nameplate indicates the exact model designation and other technical specifications. Please provide the following pieces of information whenever you have to order replacement parts or to file a claim:



		Sunrise Medical GmbH Kahlbachring 2-4 D-69254 Malsch / Germany		2021-04-21	
TYPE: Shark RS/RT		THERAPY BIKE		SN 203211533174655	
125 kg		400 mm			

UK	RP	Sunrise Medical Limited Thorns Road, Brierley Hill West Midlands, DY5 2LD UNITED KINGDOM
-----------	-----------	---

TYPE:	Product Name/SKU Number.
	Seat width.
	Load Maximum.
	UKCA Mark.
	CE Mark.
	Consult instructions for use.
XXXX-XX-XX	Date of manufacture.
SN	Serial number.
MD	This symbol means Medical Device.
	Manufacturer's address.
	Importer's address
	UK Responsible Person
	Swiss Representative's address



ISO 7010-M002
 Instruction manual/booklet must be read! (Blue Icon)

As we are committed to continually improving the construction of our wheelchairs and hand bikes, product specifications may vary slightly from the examples illustrated. All weight/dimensions and performance data is approximate and is provided solely for guidance.

All hand bikes must be used in accordance with the manufacturer's guidelines.

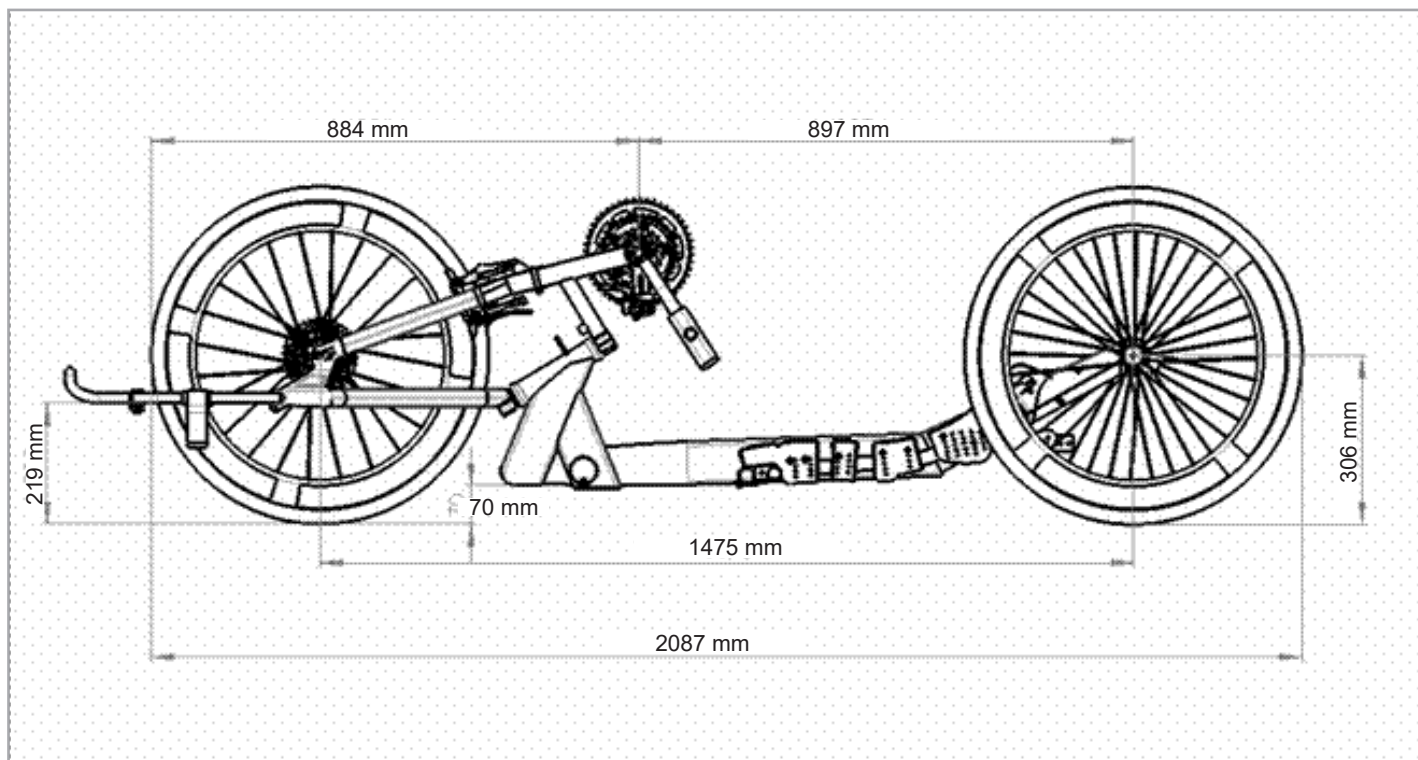


Sunrise Medical GmbH
 Kahlbachring 2-4
 69254 Malsch/Heidelberg
 Deutschland
 Tel.: +49 (0) 7253/980-0
 Fax: +49 (0) 7253/980-222
 kundenservice@sunrisemedical.de
 www.SunriseMedical.de

9.0 Torque

Steering head bearings:	Handtight
Castor fork clamps:	7 Nm
Screw axle on drive wheel:	10 Nm
Footrest clamp screws:	7 Nm
Crank clamp screws:	7 Nm
Front backrest clamp screws:	7 Nm
Rear backrest clamp screws:	7 Nm

Torque for M6 screws is 7 Nm, unless otherwise specified.



Sunrise Medical S.r.l.
Via Riva, 20 – Montale
29122 Piacenza
Italia
Tel.: +39 0523 573111
Fax: +39 0523 570060
www.SunriseMedical.it

Sunrise Medical AG
Erlenauweg 17
CH-3110 Münsingen
Schweiz/Suisse/Svizzera
Fon +41 (0)31 958 3838
Fax +41 (0)31 958 3848
www.SunriseMedical.ch

Sunrise Medical AS
Delitoppen 3
1540 Vestby
Norge
Telefon: +47 66 96 38 00
post@sunrisemedical.no
www.SunriseMedical.no

Sunrise Medical AB
Neongatan 5
431 53 Mölndal
Sweden
Tel.: +46 (0)31 748 37 00
post@sunrisemedical.se
www.SunriseMedical.se

MEDICCO s.r.o.
H – Park, Heršpická 1013/11d,
639 00 Brno
Czech Republic
Tel.: (+420) 547 250 955
Fax: (+420) 547 250 956
www.medicco.cz
info@medicco.cz
Bezplatná linka 800 900 809

Sunrise Medical Aps
Mårkærvej 5-9
2630 Taastrup
Denmark
+45 70 22 43 49
info@sunrisemedical.dk
Sunrisemedical.dk

Sunrise Medical Australia
11 Daniel Street
Wetherill Park NSW 2164
Australia
Ph: +61 2 9678 6600
Email: enquiries@sunrisemedical.com.au
www.SunriseMedical.com.au

Sunrise Medical
North American Headquarters
2842 Business Park Avenue
Fresno, CA, 93727, USA
(800) 333-4000
(800) 300-7502
www.SunriseMedical.com



Sunrise Medical GmbH
Kahlbachring 2-4
69254 Malsch/Heidelberg
Deutschland
Tel.: +49 (0) 7253/980-0
Fax: +49 (0) 7253/980-222
www.SunriseMedical.de

Sunrise Medical
Thorns Road
Brierley Hill
West Midlands
DY5 2LD
England
Phone: 0845 605 66 88
Fax: 0845 605 66 89
www.SunriseMedical.co.uk

Sunrise Medical S.L.
Polígono Bakiola, 41
48498 Arrankudiaga – Vizcaya
España
Tel.: +34 (0) 902142434
Fax: +34 (0) 946481575
www.SunriseMedical.es

Sunrise Medical Poland
Sp. z o.o.
ul. Elektronowa 6,
94-103 Łódź
Polska
Telefon: + 48 42 275 83 38
Fax: + 48 42 209 35 23
E-mail: pl@sunrisemedical.de
www.Sunrise-Medical.pl

Sunrise Medical HCM B.V.
Vossenbeemd 104
5705 CL Helmond
The Netherlands
T: +31 (0)492 593 888
E: customerservice@sunrisemedical.nl
www.SunriseMedical.nl
www.SunriseMedical.eu
(International)

Sunrise Medical SAS
ZAC de la Vrillonnerie
17 Rue Michaël Faraday
37170 Chambray-Lès-Tours
Tel : +33 (0) 2 47 55 44 00
Email: info@sunrisemedical.fr
www.sunrisemedical.fr



OM_Shark RS-RT_EU_DE_EN_
Rev.F_2024-06-07